



Sicherheitsdatenblatt
(gemäß 91/155/EWG in der Fassung 2001/58/EG)
Testoval Sulfit Reagenz B

Seite 1 von 3
Erstellt am 06.03.06
Änderungsst. 12.08.05
T. Nr.: 1701661

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt: Messbesteck zur Sulfitbestimmung
Handelsname: Testoval Sulfit Reagenz B
Artikel-Nr.: 8742134, 8742135

Angaben zum Hersteller
Gebrüder Heyl GmbH & Co. KG
Postfach 10 05 51
31105 Hildesheim
Telefon: 05121-76090 Telefax: 05121-760944

Notruf-Telefon: 05121-76090

2 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung
Zubereitung enthält Thiobenzoessäurederivat gelöst in einem Alkandiol.

3 Mögliche Gefahren

Ist aufgrund der uns vorliegenden Daten keine gefährliche Zubereitung im Sinne der GefStoffV. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind jedoch zu beachten.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut mit viel Wasser und Seife abwaschen.
Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen mit viel Wasser auswaschen (Kontaktlinsen entfernen) ggf. Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken: Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Wasser, Pulver, Kohlendioxid
Besondere Gefahren: Brennbar, Dämpfe schwerer als Luft. Im Brandfall Entstehung gefährlicher Dämpfe möglich. Mit Luft Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.
Bei Brand kann freigesetzt werden: -

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Mit flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen und der Entsorgung zuführen. Mit Wasser nachreinigen.

7 Handhabung und Lagerung

Handhabung: Berührung mit Haut und Augen vermeiden.
Lagerung: Dicht verschlossen an gut gelüftetem Ort bei Raumtemperatur (15 - 25°C). Zündquellen fernhalten.

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

Persönliche Schutzausrüstung:
Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Eignung für den vorgesehenen Einsatzzweck ist mit deren Lieferanten abzustimmen.

Atemschutz: bei sachgerechter Handhabung nicht erforderlich, erforderlich beim Auftreten von Dämpfen/Aerosolen

Augenschutz: Schutzbrille gemäß DIN EN 166

Handschutz: Schutzhandschuhe gemäß DIN EN 374

Vollkontakt: Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk
Schichtstärke: 0,11 mm
Durchbruchzeit: > 480 min
Spritzkontakt: Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk
Schichtstärke: 0,11 mm
Durchbruchzeit: > 480 min

Arbeitshygiene: Benetzte Kleidung wechseln. Bei Arbeitsende und vor den Pausen Hände waschen.

#9 Physikalisch-chemische Eigenschaften

Form:	flüssig
Farbe:	hellgelb
Geruch:	ohne
PH-Wert:	2,5 (10%ig in Wasser; 20 °C)
Siedetemperatur:	189 °C *)
Schmelztemperatur:	-59 °C *)
Flammpunkt:	103 °C *)
Zündtemperatur:	410 °C *)
Explosionsgrenzen: untere	2,6 Vol% *)
Explosionsgrenzen: obere	12,6 Vol% *)
Dampfdruck:	0,2 hPa (20 °C) *) 12 hPa (80 °C) *)
Dichte:	1,04 g/cm ³ (20 °C)
Löslichkeit in Wasser:	mischbar (20 °C)
Löslichkeit in Ethanol:	mischbar (20 °C)
Viskosität:	45 mPas (20 °C) *)
Sonstige Angaben:	hygroskopisch
	*) Angaben beziehen sich auf das Lösungsmittel

10 Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen: keine bekannt
zu vermeidende Stoffe: starke Oxidationsmittel, starke Basen
Gefährliche Zersetzungsprodukte: keine bekannt

11 Angaben zur Toxikologie

Die uns vorliegenden Daten sind für eine gewerbetoxikologische Beurteilung nicht ausreichend.
Gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.
Die Zubereitung ist mit der für Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

12 Angaben zur Ökologie

Keine quantitativen Daten vorhanden.
Nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen lassen.

13 Hinweise zur Entsorgung

Chemikalienreststoffe sind Sonderabfälle, deren Beseitigung innerhalb der Europäischen Gemeinschaft nicht einheitlich geregelt ist. Bitte nehmen Sie Kontakt mit der zuständigen Behörde oder Abfallbeseitigungsunternehmen auf, die über die örtlichen Sonderabfallvorschriften informieren.

14 Angaben zum Transport

Den Transportvorschriften nicht unterstellt.

15 Vorschriften

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien/Gefahrstoffverordnung:

Keine gefährliche Zubereitung im Sinne der Gefahrstoffverordnung.

Deutsche Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse 1 (VwVwS Anh. 4)

Andere nationale Vorschriften: -

16 Sonstige Angaben

Änderungsgrund: allgemeine Überarbeitung.

Mit den vorstehenden Angaben, die unserem heutigen Kenntnis- und Erfahrungsstand entsprechen, charakterisieren wir das Produkt im Sinne auf etwaige Sicherheitserfordernisse. Hiermit ist jedoch keine Zusicherung oder Gewährleistung von Eigenschaften verbunden.

Stand: 12.08.2005

ersetzt Ausgabe vom 26.10.2004